

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Humanisten Leer
Prof. Dr. Tonio Oeftering
11.03.2026

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Ablauf

- 1) Einstieg: Was ist Menschenwürde?
- 2) Menschenwürde – historischer Abriss und systematische Annäherung
- 3) Menschenwürde – Gefährdungen
- 4) Fazit

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Was ist Menschenwürde?

Was verstehen Sie unter dem Begriff „Menschenwürde“?



Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

Grundgesetz, Artikel 1:

1. Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.
2. Das Deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt [...].“
3. Die nachfolgenden Grundrechte binden Gesetzgebung, vollziehende Gewalt und Rechtsprechung als unmittelbar geltendes Recht.

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

Grundgesetz, Artikel 1:

3. Die nachfolgenden Grundrechte binden Gesetzgebung, vollziehende Gewalt und Rechtsprechung als unmittelbar geltendes Recht.

→ Menschenrechte – Grundrechte - Bürgerrechte

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

Vorrang der Menschenrechte?

- Sind die Menschenrechte die „Forderungen, die sich aus der Idee der Menschenwürde ergeben“ (Wetz k.A., 16) oder ist die Menschenwürde „der höchste Gipfel der Menschenrechte, weniger deren Grundlage als vielmehr deren Ziel“? (Wetz 2008, 45.)
- Ist die Menschenwürde ein Wesensmerkmal oder ein Gestaltungsauftrag?
- Ist die Menschenwürde antastbar?

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

Das antike Verständnis der Menschenwürde

- Eigene Anstrengung
 - Soziale Anerkennung
 - Würde des Amts
- Würde als Ergebnis individueller Leistung und sozialer Anerkennung statt eines angeborenen Merkmals

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

Das christliche Verständnis der Menschenwürde

- Erstmals Annahme einer ‚allgemeinen‘ Menschenwürde
- Erstmals Würde als Wesensmerkmal und Gestaltungsauftrag
- Würde ergibt sich aus Gottebenbildlichkeit des Menschen

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

Das neuzeitliche Würdeverständnis / Kant

- Würde aufgrund von Vernunft und moralischer Selbstbestimmung
- Würde als ein unbedingter, unvergleichlicher Wert, als das, „was über allen Preis erhaben ist“ (Kant)
- „Als Person, das heißt als sittlich gebundenes Vernunftwesen mit achtungswürdigem Wert, soll der Mensch nach Kant niemals nur als Mittel zum Zweck oder als Sache benutzt werden – nicht einmal durch sich selbst.“ (Wetz 2008, 32f.)

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

Das Menschenwürdeverständnis Bundesverfassungsgerichts

- Menschenwürde gründet im Personsein des Einzelnen
- Der Staat kann die Menschenwürde nicht gewähren, er muss ihre Achtung und ihren Schutz gewährleisten
- Wesensmerkmal und Gestaltungsauftrag
- Objektformel: „Es widerspricht der menschlichen Würde, den Menschen zum bloßen Objekt zu machen.“

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

Begründung der Menschenwürde im „Zeitalter des weltanschaulichen Neutralismus und säkularen Naturalismus“? (Wetz, k.A., 15)

- Unabhängig von der Annahme, der Mensch sei ein „Kind Gottes, [ein] geistiges Vernunftwesen oder [ein] zweibeiniges Säugetier“ (ebd., 17) → Menschenwürde liegt in der Schutz- und Hilfsbedürftigkeit des Menschen begründet
- Die Menschenwürde „besteht aus nichts anderem als aus der Achtung davor: Erst die Würde zu respektieren heißt, sie zu konstituieren.“ (ebd., 16)
- Menschenwürde als ethisches Ideal → Gestaltungsauftrag

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

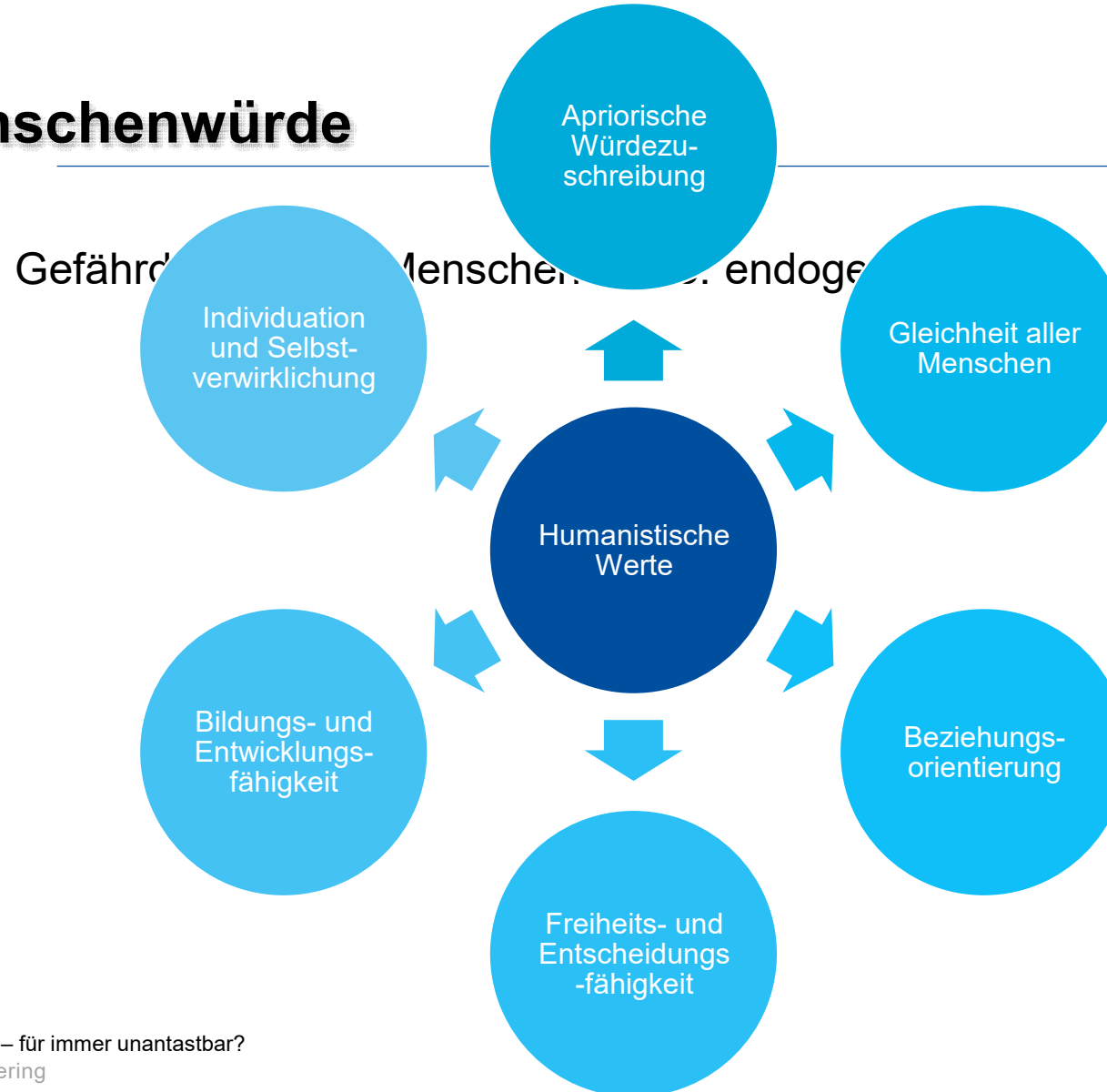
Gefährdungen der Menschenwürde: Exogene Faktoren

→ „Das Licht, das erlosch“ (Krastev/Holmes 2019)



Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde



Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

Gefährdungen der Menschenwürde: endogene Faktoren

→ „Unhaltbarkeit“ (Blühdorn 2024)

Unhaltbarkeit

Auf dem Weg in
eine andere Moderne
Ingolfur Blühdorn
edition suhrkamp
SV



Prof. Dr. Toralf Gentering

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

Gefährdungen der Menschenwürde: endogene Faktoren

→ „Unhaltbarkeit“



Unhaltbarkeit

Auf dem Weg in
eine andere Moderne

Ingolfur Blühdorn
edition suhrkamp

SV

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde - Fazit



Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde - Fazit

- **Hat sich mein Verständnis von Menschenwürde verändert?
Was war neu, was bekannt?**
- **Welche Fragen sind für mich offen geblieben, welchen
Fragen möchte ich weiter nachgehen?**

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

Wetz, F. J. (2008): Menschenwürde – eine Illusion? Online verfügbar unter:
https://www.kas.de/documents/252038/253252/Menschenwuerde_wetz.pdf/2f29984f-101a-31f6-06aa-df8d611a8ce4 (zuletzt: 19.01.2026)

Wetz, F.J. (2016): Menschenwürde und Selbstachtung. Online verfügbar unter:
<https://www.philosophie.ch/2016-11-29-wetz> (zuletzt: 19.01.2026)

Wetz, F. J.: Die Würde des Menschen: antastbar?
Niedersächsische Landeszentrale für politische Bildung.
URL: http://www.politische-bildung.de/niedersachsen/wuerde_menschen.pdf
(nicht mehr verfügbar)

Die Menschenwürde – für immer unantastbar?

Menschenwürde

<https://www.3sat.de/gesellschaft/politik-und-gesellschaft/zdfzeit-die-geheimwelt-der-superreichen-100>

Privatjets, Yachten, Kaviar: wie ein luxuriöser Lebensstil das Klima zerstört |
STRG_F: <https://www.youtube.com/watch?v=MbJOQsK42iE>

<https://www.ardmediathek.de/video/panorama/das-klima-und-die-reichen/das-erste/Y3JpZDovL25kci5kZS9iMjNIMTMzYS02YzZILTRmMzEtYTI0ZS1hMmUyOTZkMjI2ZmM>

Impressum

Prof. Dr. Tonio Oeftering
Politische Bildung/ Politikdidaktik
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Fakultät I, Institut für Sozialwissenschaften
Ammerlander Heerstr. 114-118
D-26111 Oldenburg

Raum: A06-3-330
Tel.: +49 (0)441-798-4181
mail.: tonio.oeftering@uol.de